

Florian Andretsch, MA

15. August 1995

Tel.: +43 1 4277 – 41373 | E-Mail: florian.andretsch@univie.ac.at

Forschungsschwerpunkte

Geschichte der Familie und der Verwandtschaft, Erb- und Sukzessionssysteme, Sozialgeschichte europäischer Eliten, Geschichte der Habsburgermonarchie, Geschichte von Renten und Arbeit, Geschichte von Schulden und Insolvenz

akademische Berufserfahrung

10/2021 – jetzt

WISO; Universität Wien

Wissenschaftlicher Projektmitarbeiter

Forschungsprojekt: „[Adelige Geschwister. Vermögensarrangements und soziale Konfigurationen vom 16. bis zum 18. Jahrhundert](#)“ gefördert vom Österreichischen Wissenschaftsfonds (FWF).

Mit Margareth Lanzinger (Projektleiterin) und Claudia Rapberger

10/2020 – 09/2021

WISO; Universität Wien

Universitätsassistent

07/2019 – 09/2019

Universität Wien

Archiv- und Litaraturrecherchen auf Werkvertragsbasis

Im Auftrag der Forscher*innengruppe „Figurationen der Ungleichheit“

Ausbildung

10/2020 – jetzt

Universität Wien

Doktoratsstudium Geschichte

Dissertationsprojekt: „Von der Teilung zum Vorrecht des Erstgeborenen. Adelige Erbpraktiken in Ober- und Niederösterreich vom 16. bis zum 18. Jahrhundert“; Betreuerin: Margareth Lanzinger

03/2018 – 01/2020

Universität Wien

Masterstudium Geschichte

Schwerpunkte: Wirtschafts- und Sozialgeschichte, Wissenschaftsgeschichte; Abschluss mit Auszeichnung am 10.01.2020; Masterarbeit: „Adelsmacht und Primogenitur. Fideikomnisse und Verwandtschaft in der Habsburgermonarchie ca. 1600-1800“.

10/2014 – 10/2017

Universität Wien

Bachelorstudium Geschichte

Abschluss mit Auszeichnung am 19.10.2017.

10/2014 – 10/2017

Universität Wien

Zweitstudien English- and American Studies und Soziologie

09/2006 – 06/2014

Klagenfurt am Wörthersee

AHS Ausbildung am Ingeborg Bachmann Gymnasium

Austauschaufenthalte

05/2023

Universität Zürich (UZH), Historisches Seminar

Konferenzen, Workshops und Vorträge (Auswahl)

7.5. – 9.5.2025

Albacete; ES

Congreso Internacional. Familias y cambio histórico

Vortrag: "Guardianship in service of the lineage? Agnates as guardians in the Austrian aristocracy, 17th and 18th centuries".

26.3. – 29.3.2025

Leiden; NL

European Social Science History Conference

Vortrag: "The widow, the sickly heir and the prodigy. Succession and the Struggle to preserve an Austrian aristocratic household in times of war, debt and familial tensions in the mid-seventeenth century".

12.10. – 13.10.2024

Wien; AT

Workshop: „Damenwirtschaft. Adelige Frauen als ökonomische Akteurinnen im späten Mittelalter und der Neuzeit“

Ko-organisator und Vortragender. Vortrag: „Mutter gegen Sohn. Eine Adelswitwe bemächtigt sich des familialen Patrimoniums, Ober- und Niederösterreich, 1645-1650“.

26.10. – 28.10.2023

Bozen; ITA

12. Konferenz der Forscher*innengruppe „Gender Differences in the History of European Legal Cultures“

Ko-organisator und Vortragender. Vortrag: „The Oldest Brother Divides, the Youngest Chooses First. Practicing Noble Customs of Partible Inheritance in 16th Century Upper Austria“.

12.10. – 14.10.2023

Hannover; DE

„Haushalten mit Verwandtschaft“

(Workshop an der Leibniz Universität Hannover)

Vortrag: „Evaluieren um zu Separieren. Die Wertbemessung von Grundbesitz im oberösterreichischen Adel des 16. und 17. Jahrhunderts“.

19.09. – 22.09.2023

Leipzig; DE

54. Deutscher Historikertag

Vortrag: „Strafe oder Rettungsaktion? Der staatliche und familiale Umgang mit der Insolvenz eines niederösterreichischen Adelshauses am Vorabend des Reformzeitalters“ im Rahmen des Panels: „Fragile Finanzen“.

06.07 – 07.07.2023

Ponte de Lima; PT

VINCULUM Project Scientific Meeting

Vortrag: „What Could Go Wrong? The struggle of three Austrian aristocrats to save their family's new 'Majorat' from war, debt and confident widows in the mid-17th century“.

12.04 – 14.04.2023

Göteborg; SE

European Social Science History Conference

Vortrag: „ Non-partitioned Patrimonies? Sharing Lower and Upper Austrian Noble Seigneuries in Fraternal Community, ca. 1600“ im Rahmen des Panels: „ Sibling Relations: Early Modern Noble Siblings“.

27.02 – 28.02.2023

Wien; AT

Dissertant*innentagung Wirtschafts-, Sozial- und Umweltgeschichte

Vortrag: „Einblicke in den quantitativen Teil einer Dissertation zu den Übergängen in der Erbpraxis aristokratischer Verwandtenverbände in Ober- und Niederösterreich vom späten 16. bis zum 18. Jahrhundert“.

15.09 – 17.09.2022

Wien; AT

“Debt. The Good, the Bad and the Hidden. Bringing Family, Kin, Commerce and Consumption Debts together” (Workshop)

Vortrag: „Punishment or Bailout? The Governmental and Familial Management of a Lower Austrian Noble House's Bankruptcy at the Eve of the Reform Era“.

15.06 – 16.06.2022

Wien; AT

Doktorand*innen Workshop an der Universität Wien

Ko-organisator und Vortragender. Vortrag: „Problematiken der Erforschung und wissenschaftlichen Darstellung adeliger Erb- und Transmissionspraktiken am Beispiel der Familie Leonhards IV. von Harrach (1514-1590)“.

15.10 – 17.10.2021

Lissabon; PT

ESTER Research Design Course 2021

Vortrag: „Family, Property and Power. Transformations of Inheritance Practices and Kin Organization among the Nobilities of Upper and Lower Austria, ca. 1500-1800“.

21.04.2021

Wien; AT

Morgenkolloquium des Institut für Wirtschafts- und Sozialgeschichte

Vortrag: „Familie, Besitz und Macht. Transformationen von Erbpraktiken und Verwandtschaftorganisation im Adel Ober- und Niederösterreichs, ca. 1500-1800“.

Lehre

SoSe/2024

Universität Wien

Lektürekurs (GR; 2 SWS)

Titel: „Erbschaft im Europa der Neuzeit und darüber hinaus“.

Mitgliedschaften

Seit 2020

Universität Wien

Seit 2020

Universität Wien

Forschungsschwerpunkt „Wirtschaft und Gesellschaft“

Forscher*innengruppe „Figurationen der Ungleichheit“

Publikationen

Florian *Andretsch*, Familienplanung für die Ewigkeit. Sukzessionsordnungen in den Fideikommissurkunden niederösterreichischer Adelsgeschlechter des 17. Jahrhunderts, in: Margareth *Lanzinger* (Hg.), Vererben und Erben. Adelige, städtisch-bürgerliche und bäuerliche Kontexte, St. Pölten 2021, 25-54.

Florian *Andretsch*, 'Noble fideicommissa in the Archduchies of Upper and Lower Austria. On the spread, use and regulation of an aristocratic legal institution in the western Habsburg Empire (17th–18th centuries)', in: Maria *Lurdes Rosa* (Hg.), Privilege, memory and perpetuity: Entails and entailment in Europe, ca. 1300–1800, Coimbra 2024, 109–42.